

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen
am Freitag, 17.10.25, 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Mildes Herbstwetter, in der Nacht gebietsweise Nebel.

Wetter- und Warnlage:

Unter schwachem Hochdruckeinfluss fließt aus Norden milde und wolkenreiche Meeresluft nach Nordrhein-Westfalen.

NEBEL:

In der Nacht zum Samstag gebietsweise Nebel, teils mit Sichtweiten unter 150 m, am Vormittag auflösend.

Vorhersage:

Heute zunächst stark bewölkt und zeitweise Sprühregen. Am Nachmittag und Abend einzelne Regenschauer, bevorzugt im Südwesten einzelne Wolkenlücken. Höchsttemperaturen bei 12 bis 16 Grad, in höheren Lagen 8 bis 11 Grad. Meist schwacher Wind um Nordwest.

In der Nacht zum Samstag zunächst stark bewölkt, im Verlauf zunehmende Auflockerungen und gebietsweise Nebelbildung. Nur noch ganz vereinzelt Sprühregen. Tiefstwerte 7 bis 2 Grad. Vor allem in Westfalen örtlich Frost in Bodennähe.

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Nordrhein-Westfalen

Glätte: keine

Glätteart: keine

Verbreitung: keine

Am Samstag nach Nebelauflösung heiter bis wolbig, im Norden teils sonnig. Niederschlagsfrei. Höchsttemperaturen zwischen 10 und 14 Grad, im Hochsauerland 6 bis 10 Grad. Schwacher Wind aus östlichen Richtungen.

In der Nacht zum Sonntag zunächst teils klar, im Verlauf von Westen wolbig. Lokal Bildung von Dunst und Nebel nicht ausgeschlossen. Abkühlung auf 6 bis 1 Grad, in Tallagen des Sauerlands vereinzelt Frost um 0 Grad. Östlich des Rheins verbreitet Frost in Bodennähe.

Straßenwetter in den Frühstunden übermorgen (Sonntag) in Nordrhein-Westfalen

Glätte: keine

Glätteart: keine

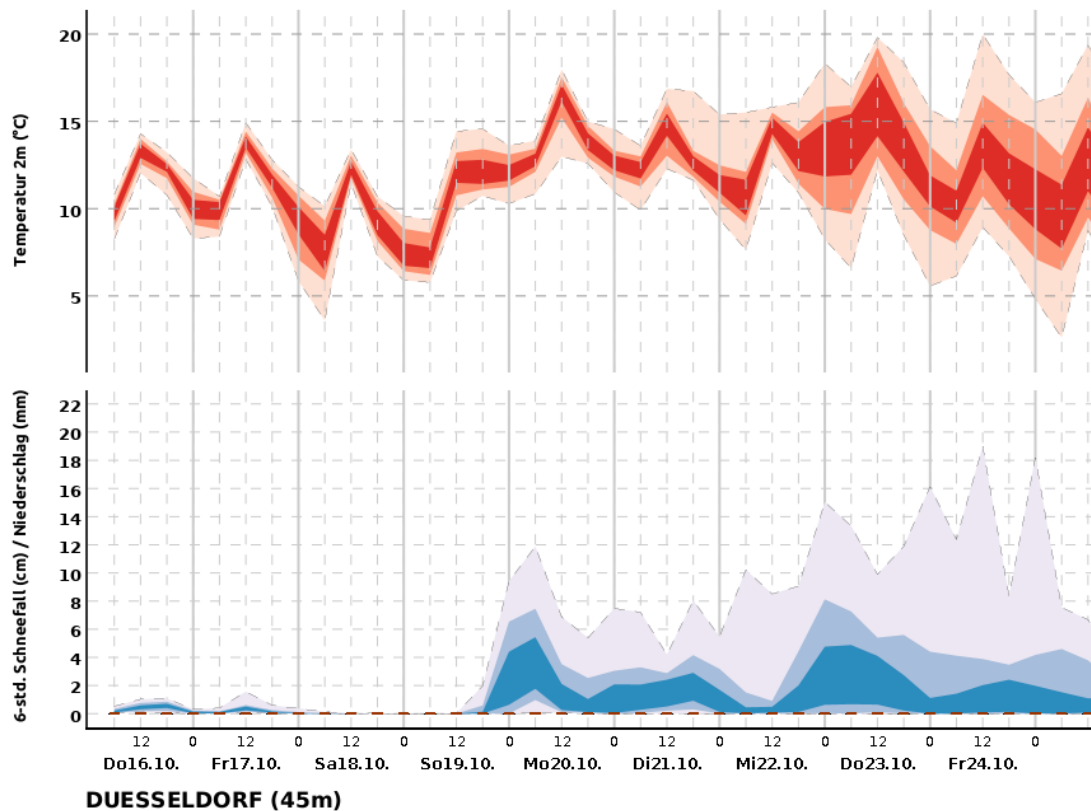
Verbreitung: keine

Am Sonntag bei dichter hoher und mittelhoher Bewölkung meist stark bewölkt. Niederschlagsfrei. Höchstwerte zwischen 12 und 15 Grad, in Hochlagen 8 bis 11 Grad. Meist schwacher, zeitweise mäßiger Südostwind, vor allem in höheren Lagen zeitweise stark böig auffrischend.

In der Nacht zum Montag stark bewölkt bis bedeckt und von West nach Ost ausbreitender Regen. Tiefstwerte zwischen 12 und 8 Grad, in Hochlagen bis 4 Grad. Vor allem in höheren Lagen und am Nordrand der Mittelgebirge teils starke Böen aus Süd bis Südwest.

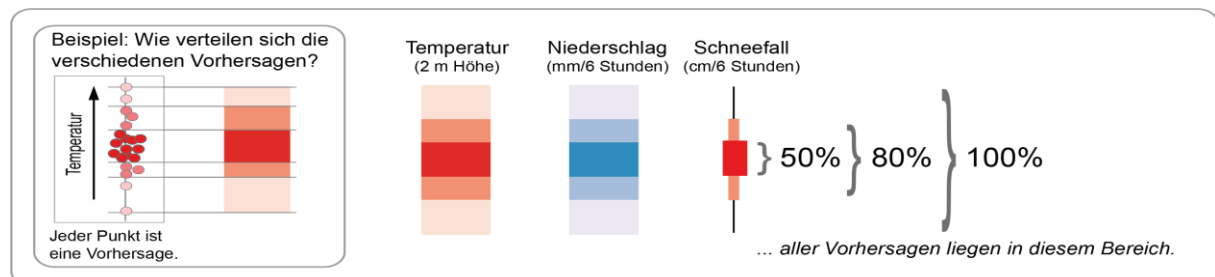
Am Montag zunächst stark bewölkt bis bedeckt und ostwärts abziehender Regen. Im weiteren Tagesverlauf von Westen gebietsweise Auflockerungen möglich, aber zeitweise Schauer. Erwärmung auf 13 bis 18 Grad, im Hochsauerland um 10 Grad. Mäßiger Wind aus südlichen Richtungen, in exponierten Lagen des Berglandes teils stark böig auffrischend. In der Nacht zum Dienstag stark bewölkt bis bedeckt und zeitweise Regen. Tiefsttemperaturen zwischen 13 und 8 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 14:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, vh